

Bilirubinmessungen an Neugeborenen minderjähriger Mütter in El Salvador

El Salvador ist das kleinste und zugleich das am dichtesten besiedelte Land Zentralamerikas mit gerade einmal 6,4 Mio. Einwohnern.

Im Norden grenzt es an Guatemala und Honduras, im Süden mit einer Küstenlänge von rund 300 Kilometern an den Pazifischen Ozean.

Das Land wird von einer Vulkankette durchzogen und liegt mitten in einem



Die Geschichte El Salvadors ist geprägt von Unterdrückung und Vertreibung der ländlichen Bevölkerung. Das Land weist mit die höchste Kriminalitätsrate auf und eine hohe Mordrate mit bis zu 14 Fällen pro Tag. Jährlich sterben hier noch immer rund 231.000 Kinder, bevor sie das fünfte Lebensjahr vollendet haben. Rund 60.000 Kinder müssen arbeiten um zum Familieneinkommen beizutragen. Junge Menschen haben in El Salvador kaum Perspektiven. Kriminalität und Gewalt spiegeln die Realität der Kinder und Jugendlichen in diesem Land wieder. Täglich versuchen



Hinzu kommt eine außerordentlich hohe Rate an Teenagerschwangerschaften. Wie groß das Problem der schwangeren Jugendlichen ist, zeigen die Zahlen: Von Januar bis August 2013 wurden z.B. im Frauenspital von San Salvador 2567 Jugendliche zwischen 10 und 19 Jahren entbunden; bei 125 Geburten waren die Mütter jünger als 14 Jahre. Auch 2013 waren 31% der Mütter jünger als 19 Jahre, ein Wert, der sich

Auch um diesen jungen Müttern zu helfen, gründete Dr. Enno Keller (59), renommierter Fußchirurg mit einer Praxis in Ahrensburg, mit seiner Familie und engen Freunden die Stiftung "Hilfe für das Hospital Santa Teresa e. V.". Sie hat zum Ziel, dem 2001 vom Erdbeben zerstörten und notdürftig aufgebauten Krankenhaus in Zacatecoluca, der Hauptstadt des Distrikts La Paz im Süden El Salvadors, Hilfe zu leisten.

Mit eingeworbenen Spendengeldern kaufte Dr. Enno Keller ein **Duo Photometer plus** der Firma Diaglobal und finanziert so Bilirubinmessungen für Neugeborene minderjähriger Mütter.

Dr. Keller schreibt:

„Vor 2 Jahren haben wir Ihr Bilirubinometer für unser Armenhospital "Santa Teresa" in Zacatecoluca, El Salvador, gekauft. Es läuft





Wir haben in unserem kleinen Hospital nur 170 Betten, dafür aber nicht weniger als 4000 (!) Geburten pro Jahr, davon 35 % Teenager-Schwangerschaften. So wurden pro Jahr knapp 1000 Messungen mit dem Gerät durchgeführt. Das Bilirubinometer

Nicht nur unsere Ärzte und Schwestern dort sind sehr glücklich über das kleine Gerät, sondern besonders auch wir.

Es ist nicht immer einfach, teure und komplizierte Geräte zu schicken. Die Wartung lässt zu wünschen übrig und es gibt kaum Techniker, die ein kaputtes Gerät reparieren können. Wir sind sehr froh über alles, was einige Jahre störungsfrei läuft. Ihr Bilirubinometer gehört dazu. Vielen Dank.“ - Dr. Enno Keller, Januar 2014



Das Hospital Santa Teresa in Zacatecoluca, El Salvador



Dr. Enno Keller (3.v.r.) und sein Team



Kleine Patienten im Krankenhaus



Junge Mütter sind Alltag in El Salvador